

Liebe Freunde,

mir wurde Ende Februar eine Frage zum Corona- Virus 19 gestellt.  
Hier ein paar Anmerkungen dazu aus astrologischer Sicht.

Ich denke, man sollte das Virus ernst nehmen.

Es betrifft die Menschheit als Ganzes, es ist ein Pluto- Thema, das Massen von Menschen erreicht, transformieren soll.

Wobei die Erkrankung, die körperliche Seite des Virus, nur der sichtbare Ausdruck ist für das, was im Wesentlichen ein geistiges Thema ist, nämlich die Notwendigkeit eines absolut notwendigen, radikalen Umdenkens der Menschen.

Ich sehe es so, dass es jetzt - zu Beginn des Wassermann- Zeitalters, das eine Zeitdimension von 2160 Jahren umfassen wird - um die Verwirklichung der Wassermann- Themen geht, darum, dass es oben und unten, Herrschende und Beherrschte, Arme und Reiche, Mächtige und Ohn- Mächtige, Machthaber und Machtlose nicht mehr geben darf in einer humanitären Welt, die im Begriff ist, die Wassermann- Ideen zu verwirklichen.

Der Begriff Wasser bezieht sich auf das Wasser des Geistes, das ausgegossen wird über die Menschheit, und das Wort Mann meint den Menschen, Gottes Ebenbild (selbstverständlich unabhängig von der Geschlechtszugehörigkeit).

Dieser endgültige Eintritt in den Weltenmonat Wassermann erfolgte in den zweieinhalb Jahren vom Sommer 2010 bis zum 21. Dezember 2012, hatte sich aber seit der französischen Revolution mit den Schlagworten Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit bereits angekündigt und vorbereitet und wird jetzt, wie die aktuellen planetaren Energien anzeigen, - was ich weiter unten noch erläutern werde - weiterhin extrem verstärkt.

Das Coronavirus mit der Nummer 19 will uns etwas sagen.

Da die Pandemie - wie auch der Astrologe Michael Allgeier hervorhebt - bei dieser hochdramatischen Saturn- Pluto- Konjunktion im Steinbock erstmals aufgetaucht ist, ist es eine sehr ernst zu nehmende Sache. Diese Konjunktion war komplett und damit voll wirksam ab dem 6. Januar 2020 und hat seit diesem Zeitpunkt etwas ausgelöst, das - wie es häufig geschieht bei Plutos Wirken - Massen von Menschen erreicht, ganze Kollektive.

Andere Bedeutungsebenen von Pluto lauten: tiefgreifende Transformation, viel Geld als Mittel der Macht, Berühmtheit, Atomenergie, die dunkle Seite der Sexualität, (also sexuelle Verirrungen), manchmal auch tiefes Leid und Tod.

Saturn (jetzt besonders wirksam im eigenen Zeichen Steinbock) besagt: dies ist ein ernstes karmisches Ereignis, das mit großen Einschränkungen verbunden sein wird ( denn Beschränkung, Verzicht, auch Abschied, von Menschen und/ oder von inneren Haltungen, Glaubenssätzen u ä. ) sind ein zentrales Saturn- Thema )

Dieses jetzige saturnale Thema zeigt etwas an, das die Folge ist von Ursachen, die von der Menschheit selber gesetzt wurden. ( Saturn ist der Planet des Karma.)

Saturn/ Pluto machen die Aussage: schweres Leid, das Massen von Menschen erleiden werden.

In der Astrologie ist immer bei Ereignissen der erste Moment von Bedeutung: im ersten Augenblick ist der wesentliche Gehalt eines Ereignisses enthalten, quasi die Essenz, ob es sich um eine Geburt handelt, um eine Geschäftsgründung, um den Beginn einer Reise oder - so wie nun - um den Beginn einer Pandemie.

Neptun steht seit dem Tsunami in Fukushima im eigenen Zeichen, in den Fischen.

Bei dieser Katastrophe wurde beim Zeichenwechsel des Neptun die Urgewalt des Wassers, und damit auch die Gefahr und mögliche Bedrohung für die Menschheit, in krasser, überdeutlicher Art und Weise der Menschheit vor Augen geführt.

Neptun ist dem Element Wasser zugeordnet, was bedeutet, dass er - gemeinsam mit dem Mond, unserem Erdtrabanten - über das Wasser auf unserem Planeten herrscht, Wasser in jeder Form, auch über die Gewebeflüssigkeit in den Körperzellen aller Lebewesen.

Die Haupteigenschaft von Neptun lautet: Verfeinerung und größere Durchlässigkeit. Dies auf allen Bereichen, wo er wirken kann.

Im körperlichen Bereich senkt Neptun die Infektionsschwelle, macht empfindlicher, körperlich und seelisch, und er erzeugt eine größere Offenheit und Empfänglichkeit für fremde Keime, dies führt zu einer insgesamt größeren Infektionsanfälligkeit.

Die Ansteckungsgefahr ist damit weltweit tatsächlich größer als sonst. Diese verstärkte Wirkung ist spürbar bis zum 30. März 2025.

Aus meiner Heilerausbildung bei Horst Krohne weiß ich, dass das neue Wissen, dass unser Körper bei der Bekämpfung von bisher unbekanntem Krankheitskeimen, Viren und Bakterien, erwirbt, über das Unbewusste an andere Menschen weitergegeben wird.

(Die andere Aufgabe des Darmes ist die Entgiftung des Körpers.)

Unser Darm ist unser größtes und wichtigstes Krankheitsabwehr- und Entgiftungssystem.

Das Unbewusste ist den Fischen mit Herrscher Neptun zugeordnet, der Darm ist ein Jungfrau- Thema.

Das Ziel der Jungfrau lautet: Reinheit, und zwar Reinheit auf allen drei Seins- Ebenen des Menschen, nämlich auf körperlicher, geistiger und seelischer Ebene, so wie es die drei senkrechten Balken des Jungfrau-Signumms nach der Weisheitslehre der Astrologie anzeigen, als verschlüsselte Bedeutung für den spirituellen Sucher.

Auf einer tieferen Ebene bilden oppositionelle Zeichen eine Einheit, sie gehören untrennbar zusammen. So auch die Zeichen Jungfrau und Fische.

Im Geistig- Seelischen lautet die höhere Einheit auf Seite der Jungfrau: Dienen, Helfen, Heilen, mit dem Ziel, Reinheit zu erlangen, und auf der Seite des Fische- Zeichens lautet das Thema: Selbstlose Liebe ohne Ansehen der Person. Die höchste Ebene des Fische- Zeichens ist die All-Liebe, die nicht mehr an irgendein Attribut der geliebten Menschen gebunden ist.

Was wäre Helfen und Heilen ohne Liebe?

Dieser kurze Exkurs über Neptun war mir wichtig, weil ich bekräftigen wollte, dass wir tatsächlich über einen relativ langen Zeitraum von vielen Jahren aufgrund der planetaren Energien in einer Zeit von besonders

erhöhter Infektionsgefahr leben, aber auch, dass wir über das kollektive Unbewusste gemeinsam lernen.

Hier nochmal kurz die wesentlichen Stichworte des Wassermann, die auch gleichzeitig die Vision der großen Menschheitsfamilie beschreiben:

Aufhebung der Polarität zwischen oben und unten, es gibt nicht mehr Herr und Knecht, in welcher Form auch immer: Der Mann als Herrscher über die Frau, Ausbeutung der Rechtlosen und Besitzlosen, der Gefangenen, der Gefolterten durch die Reichen, Satten, Wohlhabenden, durch die Industrienationen, durch die Mächtigen.

Sondern:

Wahre Menschlichkeit, Humanitas - Wahre Gemeinschaft unter den Menschen - friedliche Vereinigung unter den Menschen gleich welcher Rasse, Religion, Geschlecht, Kultur - Versöhnung aller Völker - Einheit in der Vielheit (jede Nation und jeder kulturelle Zusammenschluss darf seine Eigenheiten bewahren und pflegen und ist doch Teil der großen Menschheitsfamilie und wird von dieser getragen).

Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit - Innerer Zusammenhalt (durch die göttliche Flamme, die einer in des anderen Herzen sieht) - wahrer Friede und wahre Harmonie - Das `Neue Jerusalem`, wie geweissagt wurde.

Angesichts der gewaltigen Flüchtlingsströme und des unendlichen Leids, das so viele Menschen erleiden müssen, die aus Angst und Not und Hunger und Verfolgung und Folter und Aussichtslosigkeit schon seit 2010 ihre Heimat verlassen müssen, aber jetzt nochmals verstärkt leiden durch die schrecklichen Ereignisse an der Grenze zwischen der Türkei und Griechenland, sind wir alle aufgerufen, wahre Menschlichkeit zu leben. Ebenso wie wir aufgerufen sind, die Ressourcen unseres schönen blauen Planeten Erde zu erhalten und weltweiten Klimaschutz zu praktizieren, um die Artenvielfalt zu erhalten, ja, auch das Überleben der Spezies Mensch zu sichern.

Diese Herausforderungen sind Themen, die nur noch weltweit gelöst werden können.

Auch die numerologische Deutung unserer Jahreszahl 2020 unterstreicht die Bedeutung und die bedeutende weltweite Aufgabe für die Menschheit.

Die Zahl 2, die für das Ur-Weibliche steht, auf der höchsten Ebene für unsere göttliche Mutter und für Mutter Erde, diese Zahl 2 verbindet sich mit der Zahl 0.

Die 2 steht ganz allgemein in Analogie mit dem Weiblichen und dem Mütterlichen, aber auch mit weiblichen Seelenanteilen, unabhängig von der Frage, ob diese nun in einem männlichen oder in einem weiblichen Körper beheimatet sind.

Das Weibliche ist auch dem Mütterlichen zugeordnet, was eine Qualität des Mensch- Seins ist.

Wer die Mensch- Stufe erreicht hat, ist nicht mehr – wie das Tier – bei der Aufzucht der Jungen auf angeborene Reflexe angewiesen und somit triebgesteuert.

Das Mütterliche im menschlichen Wesen will denen helfen, die schwächer sind, als sie / er selbst, sei es das eigene leibliche Kind, sei es der kranke Nachbar, seien es notleidende Flüchtlinge, seien es ausgesetzte Tiere, die Liste ist lang...

Die 0 verstärkt immer die Bedeutung der vorausgegangenen Zahl, sie steht für das Steinbock- Zeichen, das 10. Zeichen im Tyrkreis, mit dem Hauptthema - hier leicht verkürzt - : Arbeit und Fleiß und Streben nach Oben. So, wie das Symboltier, der Steinbock, harte Materie, die Felsen unter sich hat und diese Felsen überwinden muss, um den Berg zu erklimmen, wobei er jedoch nach oben strebt und aufsteigt, hoch hinauf in die reine Luft des Geistes über ihm, dahin, wo schon der Adler wohnt, der Gesandte des Geistes, das Symboltier der geistigen Welt.

Die verkürzte numerologische Botschaft der Jahreszahl 2020 lautet folglich: Arbeitet an der Erde und für die Erde! Arbeitet daran, unsere Mutter Erde zu retten, unseren schönen blauen Planeten, dieses Juwel im Weltall! Und zwar doppelt verstärkt das Ganze! Zweimal die 20! Zweimal die gleiche Aussage!

Diese Zahl 2020 besagt auch: Arbeitet an Euren mütterlichen Seiten, entwickelt Eure Mütterlichkeit!

Bemerkenswert ist auch in diesem Zusammenhang, dass die Zahl 19 diesem neuen Coronavirus zugeordnet wurde, denn die Zahl 19 steht symbolisch (nach dem von mir entwickelten numerologischen Deutungssystem) für den Planeten Uranus.

Der Planet Uranus ist der Herrscher im neuen Weltenmonat Wassermann, und eine seiner wichtigsten Aussagen heißt: Plötzliche, unerwartete, häufig radikale Veränderung mit Zerstörungspotential.

Es hatte wohl niemand erwartet, was dieses Virus bewirken kann und was es verändern wird.

Uranus hat viele Bedeutungsebenen und viele Namen. Er war immer schon bekannt als die höhere Oktave des Merkur, also eine neue, höhere Dimension des Denkens und der Sprache.

Er hat also einen Bezug zur geistigen Höherentwicklung des Menschen. Neben seiner Zerstörungskraft, die er plötzlich und radikal entfaltet, neben den Revolutionen und den Erfindungen und den Erneuerungen, der Elektrizität, der Technik und der Raumfahrt, lauten einige seiner Namen: Planet der Genies, Planet der Erfinder, Planet der Inspiration, der Überraschungen, der Exzentrizität und des Unerwarteten.

Sein vielleicht schönster Name lautet: Sonne des Geistes, denn ebenso wie unsere Sonne, das Zentralgestirn unseres Sonnensystems, die Energie liefert für alles Lebendige hier auf der Erde, für alle Pflanzen, Tiere und Menschen, ebenso liefert Uranus die Energie für alle geistigen Prozesse, für unsere Ideen und Einfälle, für alle Erfindungen und Neuerungen, für Eingebungen, plötzliche Erkenntnisse und Einsichten über die Natur der Materie bis hin zu den Erkenntnissen über das Wirken des Kosmos.

Auch die anderen Veränderungen unserer Welt, die zu Wassermann/ Uranus gehören, hatte bis zur Entdeckung der Dampfmaschine wohl niemand in diesem Ausmaß erwartet: den technischen Fortschritt, das Flugwesen, die rasend schnellen Formen der weltweiten Kommunikation, die digitale Welt und ihre Folgen, die künstliche Intelligenz u.v.m.

Doch diese Veränderungen sind nur der äußere, weniger bedeutsame Ausdruck unserer sich verändernden Welt, auch sind wir noch lange nicht reif für den verantwortungsvollen Umgang mit diesen Möglichkeiten.

Am 21. März diesen Jahres wird Saturn vorübergehend das Steinbock-Zeichen verlassen und in den Wassermann eintreten, wird aber dann ab dem 1. Juli 2020 wieder rückläufig in den Steinbock zurückkommen und erst am 17. Dezember 2020 endgültig im Zeichen Wassermann bleiben.

Das Zeichen Wassermann ist der Luft und damit dem Geist zugeordnet.

Und gleich danach, ab Weihnachten 2020, wird es dann eine ganz wunderbare kosmische Konstellation geben, und zwar bei 0° Wassermann, die so genannte Königskonstellation, ( die es auch bei Christi Geburt gab und die irrtümlich für einen neuen Stern gehalten wurde, weil das gebündelte Licht dieser beiden Giganten unseres Sonnensystems deutlich heller war und von den Bewohnern der Erde mit bloßen Augen gesehen werden konnte), die Konjunktion von Jupiter und Saturn.

Diese Königskonstellation gibt es alle 20 Jahre, und sie beschreibt, wie die jetzt Lebenden geprägt werden.

Immer, wenn diese beiden Planeten einen Aspekt bilden, sei es im Geburtshoroskop eines Menschen, sei es bei Unternehmungen, sei es bei wichtigen Ereignissen, geht es um überpersönliche Dinge, um die geistige Höherentwicklung des Menschen, nicht um persönliche Ziele eines einzelnen.

Und es geht bei Jupiter/ Saturn auch um Glauben und Vertrauen, um glauben und vertrauen zu können. Denn dies ist eine große Gnade: glauben zu können. An was? An die göttliche Ordnung im Kosmos, die nichts dem Zufall überlässt.

Jupiter ist auch der Planet des menschlichen Rechts, Saturn ist der Planet des göttlichen Rechts, und damit auch der Planet des Karma. (Früher war der Priester auch der Richter) Jupiter, der Planet des Glücks, aber auch der Planet der Erfüllung, verbindet sich mit Saturn, und gemeinsam machen diese beiden Planeten die Aussage: Es ist vollbracht! Der Aufstieg ist gelungen. Das Karma ist erfüllt.

Dann steht ab Weihnachten des Jahres 2020, im Moment der größten Dunkelheit, der Menschheit endgültig der Weg offen für das Neue Zeitalter, für die Verwirklichung der höchsten Ebene des Wassermann. Eine neue Ära beginnt von Freiheit, von wahrhaft humanitärer Gemeinschaft und von Frieden unter den Menschen, so wie es von vielen einzelnen Menschen schon seit etwa der Mitte des 19. Jahrhunderts gefühlt, erahnt und umschrieben wurde, von Weisen oder von spirituellen Führern, zum Beispiel von Helena Blavatsky oder von Sri Aurobindo, von Dichtern wie Gustav Meyrink oder von Friedrich von Schiller in seiner Ode an die Freude, oder von Ludwig van Beethoven, der diese Vision in seiner 9. Symphonie vertont hat. Sie alle und noch viele mehr waren Eingeweihte, sie wussten, dass der alte Menschheitstraum wahr werden würde.

Die ganz große Bedeutung, dass wir Menschen Geist- Wesen sind (und zwar jeder von uns, egal, wo er steht auf dem Weg zum geistigen Erwachen), dass die Geistige Heimat unsere wahre Heimat ist und dass wir nur vorübergehend unseren geistigen Entwicklungsweg hier auf diesem Planeten gehen dürfen, voller Dankbarkeit gegenüber Mutter Erde, die sich bereit erklärt hat, den Menschen aufzunehmen und ihm diese Chance zu geben, dies wird die größte und gewaltigste Erkenntnis des Neuen Zeitalters sein, und dieses innere Wissen wird auch das Haupt-Merkmal des Neuen Menschen sein, ebenso die Erkenntnis, dass jede lebende Zelle eine Aura hat und eine eigene Schwingungsform und in Verbindung steht mit der geistigen Welt. Jeder Grashalm ist belebt und wird durchpulst vom ewigen Geist. Dies sollte endlich zu einer weltweit demutsvollen Haltung jedem lebenden Wesen gegenüber führen.

Auch der Körper des Menschen wird sich nach und nach ändern, weil nun die gesamte Menschheit in den Einflussbereich der Wassermann-Strahlung kommt, er wird leichter, feiner. Die Knochen werden an Gewicht verlieren, der Körper wird insgesamt feinstofflicher, durchlässiger. Die Hirnanhangdrüse wird sich vergrößern, und die Intuition und Medialität nimmt zu, und dank des starken Einflusses des Planeten Uranus wird eine neue Form der Kommunikation möglich werden. Menschen werden über große Entfernungen miteinander kommunizieren können und zwar ohne die Hilfe der Technik, denn unsere inneren Sinne werden erwachen. Unter dem Einfluss der Wassermannstrahlung, die von nun an noch mehr als 2000 Jahre für alle Menschen wirksam sein wird, werden alle Menschen hellsehend, hellhörend, hellriechend, hellfühlend.

Auch der Austausch mit der Geistigen Welt wird leicht und mühelos ablaufen, denn diese Welt ist E I N E Welt.

Neptun, der zweite Planet der Intuition, wird die Grenzen auflösen zwischen den Welten, und Uranus, 'die Sonne des Geistes', leuchtet und er - leuchtet hüben und drüben. Wie ein Januskopf werden die Menschen ins Diesseits und ins Jenseits gleichermaßen schauen können (wie Gustav Meyrink es formuliert hat), Bürger beider Welten und in beiden Welten fest verankert.

Die Mutation, die zum Entstehen dieses neuen Virus- Typs geführt hat, ist ein Ausdruck dafür, dass das Gleichgewicht unter den Menschen und ebenso zwischen unserer Erde und seinem Bewohner, dem Menschen,

gestört ist. Es ist etwas ver-rückt worden. Es ist ein Zeichen, das uns wachrütteln soll.

Aber wir sollten darauf achten, dass wir nicht in einen Sog hineingeraten von Angst- und Panik und wir sollten auch unseren nüchternen Verstand einschalten.

Alles, was Angst macht, kommt aus einer dunklen Quelle.

Wer wird getestet?

Wie kommen die Fallzahlen zustande?

Wer wird getestet, wer nicht? (weil diese Tests Geld kosten und nicht genug davon verfügbar sind)

Wie viele haben das Virus ohne jedes Symptom?

Wie viele Menschen sind geschwächt und würden sowieso sterben, so wie jedes Jahr im Frühling?

Welche Rolle spielen die Grippe- Impfungen?

Wie wirkt sich das jetzt aus, dass fast die ganze Bevölkerung schon immun ist gegen Antibiotika?

Das Gute an diesem Geschehen ist diese Zäsur, dieses Innehalten, dieses Hinterfragen unserer Lebensgewohnheiten, unserer wirklichen Bedürfnisse, unseres Konsumverhaltens, unserer Werte, unserer Spaß-Gesellschaft.

Auch die Bedeutung, die das Geldverdienen hat, wenn beide Eltern arbeiten, schon bei Kleinstkindern, die frühmorgens aus dem Schlaf gerissen werden müssen, solche Dinge könnten nun infrage gestellt werden, jetzt, wo mehr Zeit für das Miteinander zur Verfügung steht bei Eltern und Kindern.

Und was ist überhaupt wichtig in menschlichen Beziehungen, jetzt, wo wir isoliert werden ? Was zählt?

Welchen Vorteil bringt die weltweite Vernetzung der Menschen jetzt in dieser Situation?

Ich meine, wie immer: Fluch oder Segen zugleich.

Einerseits zeigen sich mehr Möglichkeiten, Solidarität zu organisieren und zu leben, zum Beispiel mehr Nachbarschaftshilfe organisieren zu können, andererseits muss man fragen: was macht diese Isolation der Bürger mit den ohnehin schon Vereinsamten? Mit den vielen Allein-Lebenden, mit den Schwachen, mit den Verarmten, mit denen, die auf der Straße leben müssen, mit den Kranken, mit den Alten, teils allenlebend, teils in Pflegeheimen?

Und welche Bedeutung haben menschliche Nähe und Körperkontakt, der jetzt allen verboten wird, die nicht in einer Partnerschaft oder in einer Familie leben?

In unseren Handtellern sind Nebenchakren, mit denen wir Energie aussenden können.

Jede menschliche Berührung ist im Grunde ein Weg zur Heilung.

In jeder unserer Fingerspitzen befindet sich links ein energie- nehmender und rechts ein energie- gebender Punkt, also minus- und plusgepolte Energie (alles zu verifizieren durch Messung über die Kirlian- Fotografie), die bei jeder Berührung zum Fließen kommt.

Wenn wir uns dies vergegenwärtigen, dann müssen wir auch fragen: wie sehr hat auch das Internet unsere menschlichen Kontakte verdrängt?

Auch diese Fragen sind Teil des Weges zum Erwachen, zur Bewusstwerdung.

Die Masse der Menschen reagiert nur bei Angst, nicht durch Einsicht. Und Angst ist das Instrument der Mächtigen.

Das Virus bringt uns also auch mit vielerlei dunklen, krankmachenden Energien in Verbindung. Das höhere, tieferliegende Ziel ist klar: damit wir den Weg ins Licht finden und heil werden an Körper, Geist und Seele.

Es geht um mehr als um einen Paradigmawechsel. Dies ist die Geburt der Menschheit ins Geistige.

Vor dem Hintergrund dieses Erwachens, was für wundervolle Wesen wir Menschen sind, schließen wir uns zusammen, schreiten wir zur Tat, da, wo es möglich, machbar und sinnvoll ist, und senden Mutter Erde, von der wir ein Teil sind und mit deren unsichtbaren Gitternetz wir Menschen energetisch untrennbar verbunden sind, unsere guten Energien!

Helga Biebers

[www.astrologie-biebers.de](http://www.astrologie-biebers.de)

[helga.biebers@googlemail.com](mailto:helga.biebers@googlemail.com)

Tel.: 030 39743522